

Datum: 25.02. 2022

Protokoll der digitalen Planungskonferenz vom 16.02.2022

TN: Astrid Koberstein-Pees, Yvonne Richter, Elke Fuhrmann, Claudia Eisenmann, Christiane Depner, Kerstin Berg, Markus Schubert, Ines Krauter-Harney, Heike Kempe, Ulrike Gallinat-Stahl

Entschuldigt: Herr Teichler hat sich aus der Runde verabschiedet, für ihn nimmt künftig Frau Depner teil, Frau Armbruster, Herr Laube

1. Eröffnung, Frau Richter begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

2. das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt

3. Kita-Preis:

Dank an alle von Frau Richter und von allen an Frau Richter für den großen Einsatz beim deutschen Kitapreis. Es gab seither nur positive Rückmeldungen zu den geführten Interviews und dem Workshop. Unser Bündnis gehöre zu den persönlichen Top 5 der Interviewer. Allerdings gibt es harte Konkurrenz von zwei anderen Bündnissen. Unsere Region, als privilegierte Region, wird uns den Sieg schwer machen. Sobald es zulässig ist, wird es im Frühsommer eine kleine Feier im Wessenberg geben.

Der Bericht für die Jury wird Ende März fertig gestellt, dann hat das Bündnis drei Tage Zeit zum Kommentieren des Berichtes.

Am 21. März kommt ein Filmteam vor Ort. Der Film wird ca. 90 Sekunden dauern. Wer kann soll sich bitte den Termin freihalten.

Die Preisverleihung in Berlin wird am 16. Mai stattfinden. Es können voraussichtlich bis zu 10 Personen pro Bündnis teilnehmen, jedoch werden nur für 2 TN die Reisekosten erstattet. Weitere Infos folgen.

4. Kampagne Bildschirm frei unter 3

Die 3 Stehlen sind fast fertig, derzeit sind sie zur Gestaltung des Kinderbereiches in Sämtisschule. Die Stehlen wurden mit Unterstützung des SKF und der Wessenbergschen Vermächtnisstiftung angeschafft. Sie sind ab März fertig zum Einsatz

Brisch-Veranstaltung:

01. Juni: Netzwerktreffen

02. Juni Elternvortrag zu Mediennutzung

25. Juni Familiensamstag mit Workshops zu Alternativen zu Mediennutzung. Die Räumlichkeiten stehen fest, Sponsoren wurden bereits angefragt, die Einladung wird derzeit erstellt.

Die Postkarten werden demnächst verschickt.

5. Thema Alleinerziehende

Infos und Punkte aus der Diskussion:

- Zahl der Alleinerziehenden in Konstanz nahm über die Jahre nicht zu sondern eher ab.
- Vermutung: Lebenshaltungskosten gerade für Alleinerziehende in KN sind sehr hoch
- HzE: hoher Anteil an AE
- Frau Koberstein: arbeitssuchend gemeldete AE auch eher rückläufig
- es gibt wenig spezifische Angebote für Alleinerziehende
- Problematik der Alleinerziehenden hat sich durch Corona verstärkt
- Über Zahlen kann man sich Problematik nicht nähern, → Vorschlag Betroffenbefragung?
- Frau Eisenmann stellt die „Single-Mums“ vor. Das Angebot hat sich schnell verselbständigt. Corona hat aber weitere Treffen verhindert. Aktuell zweite Gruppe mit kleineren Kindern beim SKF
- Eine faktische Alleinerziehung ist in den strukturellen Angeboten oft nicht berücksichtigt
- Vorschlag: Projekt Familienpaten?
- Frau Berg berichtet: AE Klientinnen sind bei Krankheit besonders belastet, wissen oft nicht wohin mit Kind
- Vorschlag: Vernetzung von Alleinerziehenden zur gegenseitigen Unterstützung..
- Problem sind kurzfristige „Notfälle“

- → Gründung einer UAG zum Thema. TN: Frau Kempe, Frau Koberstein-Pes, Frau Krauter-Harney; Frau Eisenmann, Frau Richter koordiniert einen Termin zur UAG

- Bitte Schubert: klare Abgrenzung zur ehrenamtliche - professionelle Hilfe beachten
- Appel Frau Fuhrmann: Miteinbeziehung der Väter bzw. Haltung der Mütter zu den Vätern in Überlegungen mit einbeziehen

6. Babyforum, AK Konstanz:

Termin: 27. April, Haus 22 ZFP, 19:30 Uhr

Vorschlag TO:

1. update für alle, Zusammenfassung der Arbeit aus der Planungskonferenz.
2. Postkarten „ich und du“, Aktualisieren der Daten, bitte prüfen
3. verschiedenes, z.B. Angebot super „Single Mum“ darstellen

7. Sonstiges:

Babysprechstunde läuft schleppend. Ein ähnliches Angebot von Frau Berg wurde auch nur schwer angenommen

Auch in Singen gab es Anlaufschwierigkeiten

Babysprechstunde braucht weitere Werbeaktionen wie Petershausen spielt, internationaler Tag etc.

Frau Gallinat fragt bei Kollegen und Kolleginnen Kinderärzte nach, warum Angebot nicht genutzt wird.

Babysprechstunde in R'Zell hat auch Monate gebraucht, bis sie lief
 Lokation der Babysprechstunde wird unterschiedlich bewertet
 Frau Richter versucht in den nächsten QZ Kinderärzte zu gehen um die Problematik dort zu thematisieren.

Ines Krauter: Startpunkte sieht **Bedarf an Angebote für Eltern deren Kinder keinen Kitaplatz haben** → Frau Fuhrmann: Päd. Spielgarten soll wieder ab April an Start gehen, Altersgruppe 0 – 3
 Frau Kempe: Kinder die jetzt drei sind, haben 2/3 des Lebens mit Corona verbracht
 Vermittlung an Kids Place für zahlungskräftige Eltern möglich
 Idee: Kooperation mit PH Thurgau zur Gewinnung von Betreuungskräften

Nach Startpunkteangeboten entsteht Lücke, wie ist diese zu schließen?
Hausaufgabe: Öffnen wir das Netzwerk für den vorschulischen Bereich? Bitte mal drüber nachdenken
 Frau Waldecker: Bei Überlegungen Schwangere nicht vergessen! Kindheit beginnt bei -9 Monate

Idee: ein **Vertreter der Familienzentren in Planungskonferenz**: → kommt zur Diskussion auf die nächste TO

Herr Schubert: Bitte in Themenspeicher: **Pflegefamilien gesucht**, es fehlen Pflegefamilien auch für die Aufnahme kleiner Kinder → TO eine der nächsten Sitzungen.

Herzlichen Glückwunsch an Markus Schubert zum 29. Geburtstag

Nächstes Treffen 11. Mai, dann hoffentlich in Präsenz, wenn möglich dann bei Elke, Herr Schubert bringt zwei Flaschen Sekt!

Für das Protokoll

Rüdiger Singer

